



Ressort: Lokale Nachrichten

## 30 Jahre Weltweihnachtscircus Stuttgart

Stuttgart/D, 06.01.2025 [ENA]

Der Weltweihnachtscircus Stuttgart feierte 2024/2025 am Cannstatter Wasen sein 30 Jahre Jubiläum mit einem Programm der Spitzenklasse! Im Winter 1993/1994 fand der Weltweihnachtscircus in Stuttgart das erste Mal statt und begeisterte seither jährlich rund 100.000 Menschen mit seinem Programm.

Und auch in diesem Jahr sollte es so sein. Mit 100 Zirkusstars begeisterte der Produzent Henk von der Meijden die Besucher. Durch die jahrelange Zusammenarbeit mit dem bedeutendsten Zirkusfestival der Welt, dem Festival von Monte Carlo, gelang es auch heuer wieder Anwärter auf die beliebten goldenen und silbernen Clowns nach Stuttgart zu bringen. Allen voran die Weltmeister des Großen Fliegenden Trapezes, die Flying Caballeros, die neben einem von einer Frau gezeigten dreifachen Salto gleich mit zwei von unterschiedlichen Artisten gezeigten Vierfachsaltos am Trapez aufwarteten.

Neben den Flying Caballeros ist aber auch die China National Acrobatic Troupe mit ihren noch nie dagewesenen Fahrradstunts verbunden mit acrobatischen Höchstleistungen zum Zirkusfestival 2025 in Monte Carlo eingeladen, 2

Darbietungen, die mit hoher Wahrscheinlichkeit Monte Carlo mit einem Clown verlassen werden. Bereits mit einem Clown in Monte Carlo ausgezeichnet präsentierte das Duo Deadly Games aus Brasilien einen wahren Thriller in der Manege. Deadly Games ist die einzige Messerwurfnummer, die Feuer, Peitschen, Messer und Armbrust in einer Nummer kombiniert

Aus Italien präsentierte Alex Giona begleitet von Svetlana Sazonenko auf der Geige, dass er als Pferdflüsterer zu Recht den silbernen Clown in Monaco erhalten hat. Er präsentiert seine Pferde, als würden sie sich in freier Wildbahn begegnen, ohne Kommandos, ohne Peitsche und ohne Sattel bildet er eine besondere Einheit mit seinen Tieren. Es ist, als würden sie gemeinsam in der Manege ein Ballett aufführen.

Ebenfalls ausgezeichnet mit dem Silbernen Clown präsentierte die renommierte chinesischen Akrobatengruppe aus Wuhan die größte Russisches Schaukel der Welt. 19 fliegende Akrobaten mit schwindelerregenden Sprüngen und Saltos definierten diesen klassischen Zirkusact neu.

Auch bereits preisgekrönt in Monte Carlo, wo er mit der Flugtrapezgruppe The Flying Michaels den silbernen Clown erringen konnte, präsentierte sich Alex Michael nunmehr als Solokünstler. Diese Nummer treibt so manchem Zuschauer den Schweiß in die Hände, wenn er ohne jegliche Sicherung, ohne Netz, von Trapez zu Trapez durch den Fist des Zirkuszeltes fliegt.

### Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Das Duo Stauberti aus Prag, ebenfalls Gewinner des silbernen Clowns, zeigte eine einzigartige Perche-Nummer. Ein Höhepunkt dieser Nummer ist der Fahrrad fahrende Dimitri, der mit fünf Kegeln jongliert während Nanca einen Handstand auf der Perche macht, die Dimitri auf seinem Kopf balanciert. Aber auch weitere artistische Höhepunkte, wie ein Weihnachtsengel am Zirkushimmel von Liza Krutikova aus der Ukraine oder ihre Landsleute Just Wo Men sowie artistische Höchstleistungen des Duo Solys und von Viktoria Dziuba zeigen, dass der Zirkus lebt.

Was aber wäre der Zirkus ohne Clowns. Neben Starclown Chistirrin und Mooky aus Kanada ist hier der in Monte Carlo mit Bronze ausgezeichnete Musikclown Yann Rossi zu erwähnen, der als Weißclown mit einer kurzen Performance, in der er 20 Instrumente spielt, beweist, dass Zirkus die Urquelle des Theaters ist und bleibt. Das bezeugt auch die Regie von Joseph Bouglione, der von der Weltzirkusföderation als Botschafter des Zirkus ausgezeichnet wurde.

Bericht online lesen:

[https://vollaktuell.en-a.at/lokale\\_nachrichten/30\\_jahre\\_weltweihnachtszirkus\\_stuttgart\\_-90547/](https://vollaktuell.en-a.at/lokale_nachrichten/30_jahre_weltweihnachtszirkus_stuttgart_-90547/)

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Dr. Franz Haas

---

**Redaktioneller Programmdienst:  
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16  
D-85055 Ingolstadt  
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660  
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661  
Email: [contact@european-news-agency.com](mailto:contact@european-news-agency.com)  
Internet: [european-news-agency.com](http://european-news-agency.com)

**Haftungsausschluss:**

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.